

Genome Identification Diagnostics GmbH

Erkennen worauf es ankommt

Die Genome Identification Diagnostics GmbH (GenID) ist ein Mitglied der AID Autoimmun Diagnostika Firmengruppe mit Firmensitz in Südwest-Deutschland, auf der Schwäbischen Alb. Die AID Firmengruppe entwickelt, produziert und vermarktet seit 1989 weltweit diagnostische Produkte, Geräte und dazu gehörende Analysesoftware und Computerprogramme im Bereich Immunologie und Molekularbiologie.

Tradition und Innovation

Das Familienunternehmen wurde vor 30 Jahren von Dr. Volkmar Schöllhorn gegründet und befindet sich noch heute im Familienbesitz. Wir sind stolz darauf, dass nach wie vor unsere gesamte Produktpalette in Straßberg entwickelt und produziert wird. Angefangen hat alles mit einem Nachweis-system für Autoimmunerkrankungen.

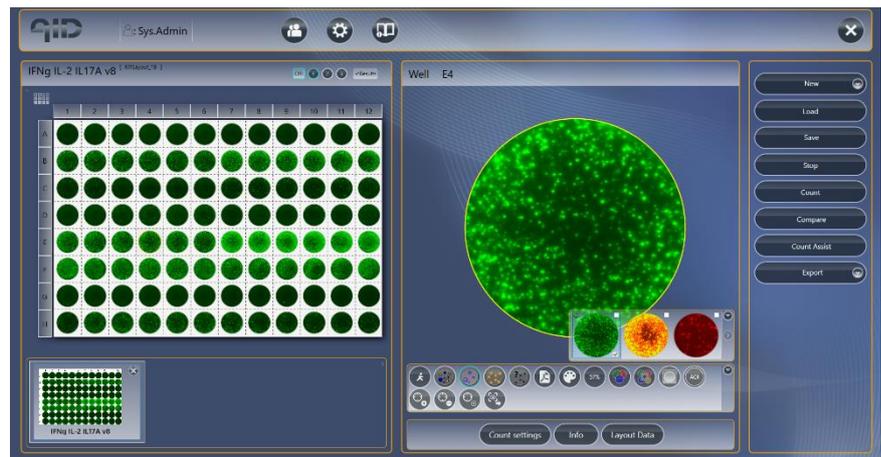
Die AID Firmengruppe mit inzwischen 50 Mitarbeitern besteht aus:

Genome Identification Diagnostics GmbH: Entwickelt und produziert ein breites Spektrum an In-vitro-Diagnostika (IVD), wie Line Probe Assays, EliSpot Assay Kits für Forschung und Diagnostik sowie Microarray Immunoblot Assays.

Autoimmun Diagnostika GmbH: Marketing- und Vertriebsgesellschaft

Advanced Imaging Devices GmbH: Entwickelt und produziert ein breites Spektrum an Bildanalyse-systemen wie EliSpot Reader, Colony Counter (BacSpot) und automatische Fluoreszenzmikroskope.

Die Verknüpfung der Kompetenzen der einzelnen Firmen ermöglicht optimale Entwicklungsbedingungen für unsere Produkte. So waren wir auch die erste Firma, die ein computerbasiertes Scannersystem zur Interpretation unserer Westernblot-Streifen auf den Markt gebracht hat. Ebenso wurde der erste marktfähige EliSpot Reader in unserem Hause entwickelt. Basierend auf dieser Innovation konnten wir unsere Expertise in der Bildverarbeitung weiter ausbauen, sodass



wir auf alle Anforderungen der sowohl wissenschaftlich als auch diagnostisch tätigen Anwender jederzeit reagieren können.

Projekte

Schon seit Gründung des Unternehmens stehen wir im engen Austausch mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen. Dabei ist uns sowohl die Grundlagenforschung als auch die anwendungsorientierte Umsetzung wichtig. Durch eines dieser Forschungsprojekte konnten wir z. B. das automatische Fluoreszenzmikroskop neu entwickeln und für den täglichen Einsatz weiterentwickeln. Aktuell wirken wir mit bei einem Projekt zur Entwicklung eines optischen, markerfreien Verfahrens zur automatisierten Detektion des Cytopathischen Effekts (CPE). In weiteren internationalen Projekten werden unsere Reader und Kits in Multi-center-Studien zur Überwachung von Immunreaktionen bei Transplantationen oder in der Stammzellforschung eingesetzt.

Investitionen in die Zukunft

Um unseren hohen Standard beizubehalten, investieren wir bewusst in die Zukunft, indem wir jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich einzubringen. Dies zeigt sich durch unzählige Praktikanten, Master- und Bachelor-Abschlussarbeiten, Promotionen und Ausbildungsstellen.



Forschungsfelder

Medizintechnik,
optische Messverfahren,
IVD-Entwicklung,
Immunomonitoring

Kontakt

AID GmbH
Ebinger Str. 4
72479 Straßberg
info@aid-diagnostika.com
www.aid-diagnostika.com
Tel. 07434 9364-0